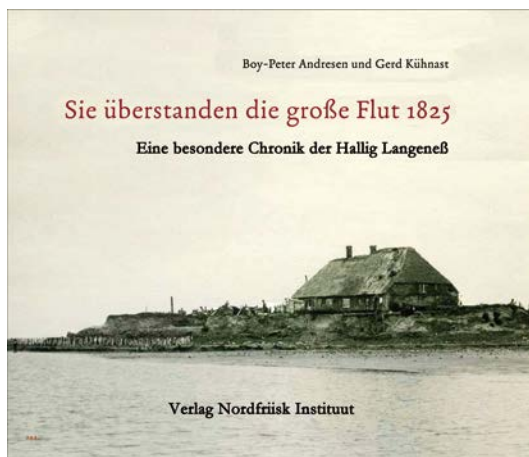


„Sie überstanden die große Flut 1825“
Eine besondere Chronik der Hallig Langeneß

BREDSTEDT (Nfl). Die Hallig Langeneß kann sich über eine besondere Chronik freuen. Unter dem Titel „Sie überstanden die große Flut 1825“ haben der frühere Langenesser Bürgermeister Boy-Peter Andresen und der frühere Lehrer Gerd Kühnast das Buch erarbeitet. Den Ausgangspunkt bilden die Häuser, wie sie nach der „Halligenflut“ vom 3./4. Februar 1825, der 74 Halligbewohner zum Opfer fielen, wieder aufgebaut worden waren. Der Hausforscher und damalige Lehrer an der Landesbauschule Eckernförde, Baurat Dr. Friedrich SaefteI, ließ 1952 und 1953 seine Studenten diese Hallighäuser auf Langeneß aufmessen und zeichnen. Die 64 erhaltenen Zeichnungen zeigen die Bausubstanz vor der umfassenden Sanierung, die in den 1950er-Jahren begann und nach der Flut von 1962 noch verstärkt wurde. Danach war von der traditionellen Bebauung nicht mehr viel übrig.



Die ausgezeichneten Bauzeichnungen sind in dem großformatigen Buch den einzelnen Warften zugeordnet. Wiedergegeben werden die zeitgenössischen Berichte über die 1825 aufgetretenen Schäden und Verluste. Zwischen 1935 und 1941 hat der damalige Pastor von Langeneß Heinrich Jes Petersen sämtliche Halligleute fotografiert. Die Fotos sind bei den einzelnen Warften zu sehen. Geboten wird insgesamt ein kostbares Porträt der Hallig Langeneß unmittelbar vor dem Einzug der Moderne.

Das großzügig gestaltete Buch erscheint als Nr. 8 in der Schriftenreihe der Interessengemeinschaft Baupflege Nordfriesland und Dithmarschen e. V. (IGB) im Verlag des Bredstedter Nordfriisk Instituut und wurde am 7. September auf Langeneß im Rahmen eines Festprogramms offiziell präsentiert. Es handelt sich um das letzte Projekt des im April verstorbenen IGB-Ehrevorsitzenden Gerd Kühnast. Durch Zuschüsse der Gemeinde Langeneß, der Stiftung Nordfriesische Halligen, der Sparkassenstiftung Schleswig-Holstein und von der Stiftung Vermächtnis Johan van Wouwer, Husum, kann das Werk zu einem vergleichsweise sehr günstigen Preis angeboten

werden. Die Preissumme des an Gerd Kühnast im April 2014 im Schloss vor Husum verliehenen „Dr. Hartwig-Beseler-Preises“ des Denkmalfonds Schleswig-Holstein floss in die Förderung mit ein. Gerd Kühnast war nur wenige Tage nach dieser Ehrung für sein Lebenswerk verstorben.

Boy-Peter Andresen und Gerd Kühnast: Sie überstanden die große Flut 1825. Eine besondere Chronik der Hallig Langeneß. 232 Seiten, zahlreiche Abbildungen. 29,90 Euro. Verlag Nordfriisk Instituut, Bräist/Bredstedt 2014. (Schriften der Interessengemeinschaft Baupflege Nordfriesland und Dithmarschen e. V., Nr. 8)